

IN DER REGEL PERFEKT



Obwohl die Hälfte der Weltbevölkerung direkt betroffen ist, gilt die Regel (oder auch: Periode, Menstruation) noch oft als Tabu. Um sie aus dem Schatten zu holen, wurde der 28. Mai im Jahr 2014 zum Welttag der Menstruation ausgerufen. Der Zyklus einer Frau dauert im Durchschnitt 28 Tage, wovon durchschnittlich 5 auf die Periode fallen. Im Monat Mai engagiert sich Bettemburg ein weiteres Mal dafür, die Regel gesellschaftsfähig zu machen und Ungleichheiten entgegenzuwirken.

FOLGENDE AKTIONEN SIND GEPLANT



INFOSTAND
auf dem **Bettemburger Markt**
16. Mai | 15–18 Uhr

GESPRÄCHSRUNDE

„In der Regel perfekt“

24. Mai | 19 Uhr | **Vereinshaus Bettemburg**

Lesung und spannende Gesprächsrunde zum Thema „In der Regel perfekt“. Die bekannte Menstruationsaktivistin und Schriftstellerin Franke Frei liest aus ihrem Buch „Periode ist politisch“. Anschließend kommt sie mit Sportwissenschaftlerin Laura-Sophie Usinger, Daniela Dario, Verantwortliche der Kampagne „Meng Reegel, mäi Kierper“ vom Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend, Valérie Dell'Angela von ATD Quart Monde sowie Schülerinnen ins Gespräch. Die Gesprächsrunde wird von Tom Haas moderiert. Büchertische, Infostände und Anschauungsmaterial ergänzen das Programm.

Franke Frei wurde 1995 in Köln geboren und ist in Salzburg, Österreich, aufgewachsen. Nachdem ihre Bachelorarbeit viral ging, erschien 2020 ihr Sachbuch „Periode ist politisch“. Seitdem arbeitet Franke Frei als freie Autorin und Journalistin für diverse Medien.



Laura-Sophie Usinger (1993 geboren) war 20 Jahre Leistungssportlerin im Turnen und Triathlon. Als Sportwissenschaftlerin und Sportmanagerin betreut sie Sportlerinnen und behält dabei besonders den gegenseitigen Einfluss von Menstruationszyklus und Leistung im Auge.



AUSSTELLUNG

Parfaitement en règle(s). Auf ins Abenteuer „Regel“

Auftaktveranstaltung: 24. Mai | 19 Uhr | Vereinshaus Bettemburg

Die Hälfte der Menschheit hat oder hatte ihre Regel, oder wird sie erst bekommen. Über die Menstruation gab es schon immer die abenteuerlichsten Mythen. Während einige lustig sind, sind andere schwer diskriminierend.

- Was wissen wir heute über die Regel?
- Welchen Zusammenhang gibt es zwischen Menstruation und dem weiblichen Zyklus und was hat die Gebärmutter damit zu tun?
- Gibt es positive Veränderungen in der Wahrnehmung?
- Gibt es wirklich mehr als 500 Millionen Frauen, die keinen Zugang zu Hygieneprodukten haben?
- Was kostet die Regel?
- Welche Menstruationsprodukte gibt es?
- Welche ökologischen, ökonomischen und eventuell gesundheitlichen Auswirkungen haben die einzelnen Produkte?
- Und welche Alternativen gibt es zu Einwegprodukten?

Wir versuchen, all diese spannenden und wichtigen Fragen zu beantworten.

GEFÜHRTE BESICHTIGUNGEN & KREATIVE WORKSHOPS zur Menstruation

23. & 25. Mai | 14–18 Uhr | Vereinshaus Bettemburg

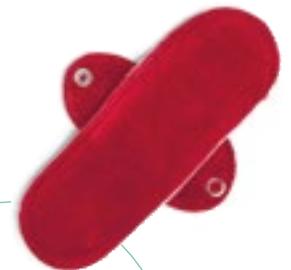
Anmeldung für Gruppen: T. 51 80 80 2264

Die interaktive Ausstellung zum Entdecken, Anfassen und gemeinsamen Gestalten besteht aus 12 Tafeln in deutscher und französischer Sprache. Sie wird als Wanderausstellung auf Reise gehen.

Du kannst dich in die Ausstellung einbringen!

Wir sammeln noch Erfahrungsberichte rund um die Menstruation. Möchtest du eine Anekdote oder deine Erfahrungen mit der ersten Regel, oder den weiteren, mit uns teilen? Die Berichte werden in Ton oder Text in die Ausstellung eingebaut. Namen werden nur auf Wunsch veröffentlicht. Deinen Bericht kannst du an egalite@bettembourg.lu schicken.

Organisation: Service à l'égalité des chances aus Bettemburg in Zusammenarbeit mit Fabienne Michaux, freischaffende Hebamme, sowie den Partnern des Service à l'égalité des chances aus Düdelingen und dem Cid Fraen an Gender.



Bring Dich in die Ausstellung mit ein!
Schick deinen Bericht an egalite@bettembourg.lu

